

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder deren Niederlassungen abgeholt: Vierteljährlich 4 M., bei postmöglicher Abgabe 4 M. 50 Pf., bei postmöglicher Abgabe 4 M. 75 Pf.

Redaktionen und Expeditionen:

Haupt-Redaktion: Johannstraße 8, Leipzig. Haupt-Expedition: Leipzigerstr. 108 und 109.

Haupt-Filiale Dresden:

Wartenstraße 34, Dresden. Haupt-Filiale Berlin: Carl-Sander, Oranienburgerstr. 10, Berlin.

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Einzelgen-Preis

die 8spaltige Beilage 25 Pf., Restanten unter dem Rebationsstrich (4spaltig) 75 Pf., bei den Familienabonnenten (4spaltig) 50 Pf.

Vertrauens-Belegungen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postversicherung 4 M., mit Postversicherung 4 M. 75 Pf.

Annahmefuß für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Vormittag 10 Uhr, Morgen-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr.

Einzelgen sind stets an die Expedition zu richten.

Die Expedition ist nachmittags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis abends 7 Uhr.

Druck und Verlag von G. Wolf in Leipzig.

Nr. 31.

Montag den 18. Januar 1904.

98. Jahrgang.

Das Wichtigste vom Tage.

Als Vertreter Dr. Weyß hat der König Georg IV. am 17. d. M. die Kaiserliche Hofkapelle in Berlin besucht.

500 Mann Marineinfanterie und 4 Maschinengewehre sind am 17. d. M. von der Ostsee nach Ostpreußen abmarschiert.

Der wegen Teilnahme an einer geheimen Verbindung (gegen Russland) im Anfang November verhaftete Arbeiter Braun, sowie der Arbeiter Romagroski sind, wie aus Königsberg gemeldet wird, am Sonntag aus der Haft entlassen worden.

Die Antwort Russlands auf die letzte japanische Note wird nicht vor Ablauf einer Woche erwartet.

Die

Pensionsversicherung der Privatangestellten.

Die Bestrebungen, die darauf abzielen, für die Privatangestellten eine staatliche Pensionsversicherung herbeizuführen, sind am Sonntag um ein Gut Stück gefördert worden.

Der Kaiser hat am Sonntag die Kaiserliche Hofkapelle in Berlin besucht.

Die Kaiserliche Hofkapelle in Berlin wurde am Sonntag von dem Kaiser besucht.

des Ausschusses und den Reichstagsabgeordneten herrschte das beste Einverständnis.

1. Es ist für die obligatorische Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung der Privatangestellten eine den Reichstagen gemäß § 10 des Invalidengesetzes zu stellen.

2. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

3. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

4. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

5. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

6. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

7. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

8. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

9. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

10. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

11. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

12. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

13. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

14. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

15. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

Politische Tageschau.

• Leipzig, 18. Januar.

Kolonialdirektor Dr. Stuebel

ist bekanntlich am Donnerstag in der Budgetkommission des Reichstages scharf angegriffen worden.

Streichungen hat sich nun ein Streit entspannen, zu dessen Schlichtung die „Nat.-lib. Rev.“ folgende Darstellung gibt:

Im Etat der Kolonialverwaltung wurden „zu Kommissionskosten“ 20.000 M. angesetzt, das sind 10.000 M. mehr als im Vorjahre.

1. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

2. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

3. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

4. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

5. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

6. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

7. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

8. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

9. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

10. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

11. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

12. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

13. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

14. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

15. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

Verhältnisse einwirkt, der Oester der preussischen Regierung für die Reichsfinanzreform nachlassen werde.

1. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

2. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

3. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

4. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

5. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

6. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

7. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

8. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

9. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

10. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

11. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

12. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

13. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

14. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

15. Die Beiträge werden von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern zu gleichen Teilen zu zahlen sein.

Feuilleton.

Wemeyer & Sohn.

13] Roman von W. Frige-Brook.

Der Kaiser ankerte im Hafen von New York. Ein wüster Lärm, hässliches Treiben, eine Anzahl Träger, die tolle und schreie, das wilde Gesehe, das in der Luft schwebte.

Die Familie seines aufwärtigen Chefs hatten den ihrer brennenden Wogen des Witter Witter, und Wemeyer folgte der Aufforderung eines der goldbordierten Wägen eines der ersten Ostindien-Reisenden.

Rudolf hörte noch keine sonore Stimme, die ihm ein „Auf Wiedersehen morgen früh in Welcom-House“ zu rief.

Nach einer gut verbrachten Nacht in einem Zimmer, das an Komfort nicht das geringste zu wünschen übrig ließ, war er geneigt, seine Lage mit günstigen Augen anzusehen.

Die junge Frau, die er nicht kannte, sah er erst, als er sich nach dem Frühstück in den Hof begab.

Die Erinnerung des Namens seiner Chefs hatte eine hochachtungsvolle Begrüßung zur Folge, und an dem

letzten Wachen des Wächters sowohl als auch des Portiers, der hinzutreten war, konnte Wemeyer erkennen, um wieviel hier kein Ort gelten mochte, er schien ein zweifelslos bekannter und gern gesehener Gast in Welcom-House zu sein.

Der junge Deutsche schlang den Weg zum Großmann ein, der Hauptkammer des Wächters der Großstadt.

Die junge Frau, die er nicht kannte, sah er erst, als er sich nach dem Frühstück in den Hof begab.

Die Erinnerung des Namens seiner Chefs hatte eine hochachtungsvolle Begrüßung zur Folge, und an dem

letzten Wachen des Wächters sowohl als auch des Portiers, der hinzutreten war, konnte Wemeyer erkennen, um wieviel hier kein Ort gelten mochte, er schien ein zweifelslos bekannter und gern gesehener Gast in Welcom-House zu sein.

Der junge Deutsche schlang den Weg zum Großmann ein, der Hauptkammer des Wächters der Großstadt.

Die junge Frau, die er nicht kannte, sah er erst, als er sich nach dem Frühstück in den Hof begab.

Die Erinnerung des Namens seiner Chefs hatte eine hochachtungsvolle Begrüßung zur Folge, und an dem

jedenfalls eine von ihnen nicht wert, daß man sich deshalb den Kopf zerbrach. Er nahm sich Zeit, lobte unerschrocken den Kaiser ab, obgleich der Portier sich dazu erbot, frage unter im Bureau nach Briefen, die er nicht erwartete, und schritt dann langsam die breiten, teppichbedeckten Treppen hinab, die in den Parkour führten.

Der Kaiser öffnete die Tür, Rudolf trat ein und erwiderte ein freundliches, heiteres Lächeln.

Rudolf stieg an der Tür stehen, in den goldenen Anblick vertieft, und wie zuvor im Menschengewalt an den berühmten Gemälden, mußte er jetzt des Malers gedenken, dem schöne Frauen zu malen die höchste Kunst, das höchste Glück gemäht, das Reiches R. in Berlin.

Die Erinnerung des Namens seiner Chefs hatte eine hochachtungsvolle Begrüßung zur Folge, und an dem

letzten Wachen des Wächters sowohl als auch des Portiers, der hinzutreten war, konnte Wemeyer erkennen, um wieviel hier kein Ort gelten mochte, er schien ein zweifelslos bekannter und gern gesehener Gast in Welcom-House zu sein.

Der junge Deutsche schlang den Weg zum Großmann ein, der Hauptkammer des Wächters der Großstadt.

Die junge Frau, die er nicht kannte, sah er erst, als er sich nach dem Frühstück in den Hof begab.

Die Erinnerung des Namens seiner Chefs hatte eine hochachtungsvolle Begrüßung zur Folge, und an dem

gerühmter Tiergarten zum Nichts zusammenzuschrumpfen allen gegenüber. Kommen Sie mit!

Rudolf murmelte etwas von nicht hören wollen, ließ sich dann aber leicht genug überreden, es sollte ihm, Stefan Island zu sehen, mehr noch begte er den Wunsch, das Leben und Treiben der New Yorker Willardore aus eigener Anschauung kennen zu lernen.

Die Erinnerung des Namens seiner Chefs hatte eine hochachtungsvolle Begrüßung zur Folge, und an dem

letzten Wachen des Wächters sowohl als auch des Portiers, der hinzutreten war, konnte Wemeyer erkennen, um wieviel hier kein Ort gelten mochte, er schien ein zweifelslos bekannter und gern gesehener Gast in Welcom-House zu sein.

Der junge Deutsche schlang den Weg zum Großmann ein, der Hauptkammer des Wächters der Großstadt.

Die junge Frau, die er nicht kannte, sah er erst, als er sich nach dem Frühstück in den Hof begab.

Die Erinnerung des Namens seiner Chefs hatte eine hochachtungsvolle Begrüßung zur Folge, und an dem

letzten Wachen des Wächters sowohl als auch des Portiers, der hinzutreten war, konnte Wemeyer erkennen, um wieviel hier kein Ort gelten mochte, er schien ein zweifelslos bekannter und gern gesehener Gast in Welcom-House zu sein.

Stammverhältnisse gezeigt haben, doch darüber keine Erklärung...

Bermutlich aber wird diese Maßnahme ebenfalls freudig...

Kriegsgerichtsverfahren über die Kaiserliche Reform in Oesterreich?

Am die Zeit des Jahreswechsels sind in Oesterreich einmal wieder allerlei Gerüchte von bevorstehenden Kriegsgerichtsverfahren...

Kriegsrichtern im fernem Osten.

Aus Berlin, 17. Januar, schreibt man uns: In den Verhandlungen zur Erhaltung des Friedens in Ostasien...

Osaka, 17. Januar. (Muster.) Die japanische Regierung...

Petersburg, 17. Januar. (Telegramm.) Hier verläutelt...

London, 18. Januar. (Telegramm.) Der „Standard“...

wichtige Dinge in den russisch-japanischen Verhandlungen...

Deutsches Reich.

Berlin, 18. Januar.

Beim gestrigen Antrags- und Erbenbesitz haben von politisch Befangenen oder sonst für und interessanten...

Das Großherzogtum des Roten Adlersordens mit Eigenlaub: ...

Dr. Wilhelm T. Der Präsident des kaiserlichen Reichsrates...

Das Vermögen der Reichsfinanzverwaltung. An dem, wie bekannt...

Zur Vernehmung in Sibirien...

der Marineinfanterie nach den zugehörigen Offizieren...

Herr Gordon Bennett als kaiserlicher Gesandter...

Schwarzschiffen. Der Kaiser hat dem Kaiserlichen...

Der Kaiser hat dem Kaiserlichen Hofrat...

Der Kaiser hat dem Kaiserlichen Hofrat...

Im Senatrat des Reichsrates...

Zur dem diesjährigen Festtage in Kassel...

In der der abgelaufenen Sitzung des Reichsrates...

Die national-liberale Fraktion des Reichsrates...

Die Reichsfinanzverwaltung...

Die Reichsfinanzverwaltung...

Die Reichsfinanzverwaltung...

Die Reichsfinanzverwaltung...

München, 17. Januar. In Sachen der Verfassung...

Oesterreich-Ungarn.

Wien, 18. Januar. Heute abend fand ein Ball...

Frankreich.

Paris, 18. Januar. Der „Matin“ teilt den Inhalt...

Der Kaiser hat dem Kaiserlichen Hofrat...

Großbritannien.

London, 18. Januar. (Telegramm.) Sir Charles...

Russland.

Petersburg, 18. Januar. (Telegramm.) Die Minister...

Orient.

Beograd, 18. Januar. Aus Anlaß der Debatte...

Kolonial-Nachrichten.

Von Senegal-Nachrichten in Deutsch-Südwestafrika...

Die Reichsfinanzverwaltung...

Die Reichsfinanzverwaltung...

Zücher, Adolf Otto, Buchhändler S. 2. Neuburg. — Schwane, Max Albert, Maschinenbauers T. 2. Anger-Graben.

Stadtkämmerer III. Aufgeborene: Sacke, Otto Carl, Bäcker in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer IV. Aufgeborene: Weidner, Ernst Louis, Zimmermann, mit Kurt, Frieda Selma, in 2. Lindenau.

Stadtkämmerer V. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer VI. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer VII. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer VIII. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer IX. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer X. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XI. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XII. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XIII. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XIV. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XV. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XVI. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XVII. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XVIII. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XIX. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XX. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XXI. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Stadtkämmerer XXII. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Todesfälle:

Stadtkämmerer I.

Table with 5 columns: Name of the deceased, Date of death, Age, and other details. Includes entries for various individuals like Ein togeborener ehelicher Knabe, Knabe, Friederike Selma geb. Marx, etc.

Table with 5 columns: Name of the deceased, Date of death, Age, and other details. Includes entries for Ein togeborenes uneheliches Mädchen, Knabe, Heinrich Louis, etc.

Stadtkämmerer II. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Table with 5 columns: Name of the deceased, Date of death, Age, and other details. Includes entries for Knabe, Heinrich Louis, Knabe, Heinrich Louis, etc.

Stadtkämmerer III. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Table with 5 columns: Name of the deceased, Date of death, Age, and other details. Includes entries for Ein togeborener ehelicher Knabe, Knabe, Heinrich Louis, etc.

Stadtkämmerer IV. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Table with 5 columns: Name of the deceased, Date of death, Age, and other details. Includes entries for Ein togeborenes eheliches Mädchen, Knabe, Heinrich Louis, etc.

Stadtkämmerer V. Aufgeborene: Brunner, Guido Adolph, Journalist, mit gesch. Frieda, veru. gem. Schlotter, geb. Schmidt, Deutsche Angaria, in 2. Gutzkow.

Table with 5 columns: Name of the deceased, Date of death, Age, and other details. Includes entries for Ein togeborener ehelicher Knabe, Knabe, Heinrich Louis, etc.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or additional information.

Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Beantwortliche Redaktion: Georg Diller in Leipzig-Mitte.

Lage der indischen Baumwollindustrie im Herbstjahre 1902/03.

Die indische Baumwollindustrie, deren Wohl während der letzten Monate ganz erheblich gestiegen ist, haben auch hinsichtlich ihrer Produktionsleistung während dieser Zeit gewisse Fortschritte erzielt. Im Jahre 1902/03 betrug die Produktion 1 664 000 Spindeln und 15 000 Ballen, während im Jahre 1901/02 nur 1 500 000 Spindeln und 13 000 Ballen produziert wurden.

Dauernde Gewerbe-Ausstellung. Ankastgruppe von Erfindungsgegenständen.

Die Ankastgruppe ist ein in der Vorberichtszeit gelegener und an der Unterseite mit feststehenden Füßen versehen, wobei ein einzelnes oder mehrere Schieber in horizontaler Richtung hin- und herbewegt werden können. Diese Ankastgruppe ist ein in der Vorberichtszeit gelegener und an der Unterseite mit feststehenden Füßen versehen, wobei ein einzelnes oder mehrere Schieber in horizontaler Richtung hin- und herbewegt werden können.

Vermishtes. Leipzig, 18. Januar.

Die Nachrichten über den Weltmarktwert der Getreide sind nicht uninteressant, da sie nicht allein für die Getreideproduzenten, sondern auch für die Getreideverarbeiter von Bedeutung sind. Im Gegensatz zu dem Vorjahr ist die Getreideproduktion in den letzten Monaten erheblich gestiegen.

Stellung über die Frage der Peilung der Getreidepreise, die während der letzten Monate erheblich gestiegen sind, ist ein Gegenstand der Diskussion. Die Getreidepreise sind in den letzten Monaten erheblich gestiegen, was auf eine Erhöhung der Produktionskosten zurückzuführen ist.

Das Vertrauen in den Herbst ist ein Gegenstand der Diskussion. Die Getreidepreise sind in den letzten Monaten erheblich gestiegen, was auf eine Erhöhung der Produktionskosten zurückzuführen ist. Die Getreidepreise sind in den letzten Monaten erheblich gestiegen, was auf eine Erhöhung der Produktionskosten zurückzuführen ist.

Deutsche Reichsbank. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Deutsche Reichsbank. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Berlin, 18. Januar. Die vom Reichsbankpräsidenten am 18. Januar 1904 veröffentlichten Nachrichten über den Stand der Reichsbank sind von großer Bedeutung. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Deutsche Reichsbank. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Deutsche Reichsbank. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Berlin, 18. Januar. Die vom Reichsbankpräsidenten am 18. Januar 1904 veröffentlichten Nachrichten über den Stand der Reichsbank sind von großer Bedeutung. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Deutsche Reichsbank. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Deutsche Reichsbank. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass die Reichsbank in den letzten Monaten einen erheblichen Gewinn erzielt hat. Die Reichsbank hat am 18. Januar 1904 einen Bericht über den Stand der Reichsbank veröffentlicht.

London, 15. Januar. (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher. **London, 15. Januar.** (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher.

London, 15. Januar. (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher.

London, 15. Januar. (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher.

London, 15. Januar. (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher.

London, 15. Januar. (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher.

London, 15. Januar. (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher.

London, 15. Januar. (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher.

London, 15. Januar. (Wochenbericht der Herren von Harby, in 1774 u. 1775. C. Harby, in Liverpool) Die Umsätze während der Woche betragen sich auf 1010 B. Amerikanische und brasilianische Sorten zeigen Aufschwung auf 41 Punkte, Argentinische waren gut gefragt und mit Preise 100 Punkte, Peruviansche und Guineische „smooth“ gingen 4 Punkte tiefer. In südlicherer Lage sind kleine Umsätze statt, sind Preise infolge der allgemeinen Tendenz wieder höher.

Leipziger Börsen-Kurse am 18. Januar 1904.

Table with columns for 'Kurs', 'Wechsel', 'Kurs', 'Wechsel', 'Kurs', 'Wechsel' listing various exchange rates and prices.

Veränderung in den Kursen... Die Kurse sind im Vergleich mit dem Vortage...

Table titled 'Deutsche Fonds' listing various German bonds and their prices.

Table titled 'Staat-Anleihen' listing government bonds and their prices.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table with columns for 'Kurs', 'Wechsel', 'Kurs', 'Wechsel', 'Kurs', 'Wechsel' listing various exchange rates and prices.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing various German bonds and their prices.

Table titled 'Staat-Anleihen' listing government bonds and their prices.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table with columns for 'Kurs', 'Wechsel', 'Kurs', 'Wechsel', 'Kurs', 'Wechsel' listing various exchange rates and prices.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing various German bonds and their prices.

Table titled 'Staat-Anleihen' listing government bonds and their prices.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table with columns for 'Kurs', 'Wechsel', 'Kurs', 'Wechsel', 'Kurs', 'Wechsel' listing various exchange rates and prices.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing various German bonds and their prices.

Table titled 'Staat-Anleihen' listing government bonds and their prices.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Table titled 'Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“' providing a summary of bank performance.

Table titled 'Schiffahrt' listing shipping schedules and routes.

Credit- & Spar-Bank, Schillerstr. 6. Includes promotional text and contact information.